



Sie setzten sich in Meerholz durch: Robin Frühwacht und ...



... Julia Dittrich standen ganz oben auf dem Siegereppchen.

FOTOS: LUDWIG

# Dittrich und Frühwacht triumphieren

## Hochklassiges Turnier zum 50-jährigen Bestehen des Tennis-Clubs Meerholz

**Tennis** (jol). Mit einer krachenden Rückhand und einem lauten „Ja“ vollendete Robin Frühwacht das Jubiläumsturnier des TC Grün-Weiß Meerholz. Zum 50-jährigen Bestehen hatte Erik Grützer erstmals seit mehr als zwei Jahrzehnten ein großes Turnier auf den fünf Sandplätzen „Am Viadukt“ organisiert. Neben dem Altenmittlauer in Diensten des TC Albstadt holte sich die an zwei gesetzte Julia Dittrich (Gräfenhausen) den Sieg bei den Frauen.

Vor mehr als 50 Zuschauern standen sich Robin Frühwacht und Louis Shakhdaryan im Finale des TCM-Jubiläumsturniers gegenüber. Während sich der für den TC Albstadt spielende Altenmittlauer als Nummer eins der Setzliste wie er-

wartet durchgesetzt hatte, war der Finaleinzug des Gießeners eine Überraschung. Im Halbfinale rang er den an zwei gesetzten Moritz Wolz (Seligenstadt) in 2:25 Stunden mit 7,5, 5:7 und 11:9 nieder. „Du hast dir an diesem Wochenende sehr viele neue Fans gemacht“, lobte Turnierleiter Erik Grützer bei der Siegerehrung.

Noch musste der 19-Jährige da dem deutlich höher eingestuften und 20 Jahre älteren Robin Frühwacht nach hartem Kampf vor allem im zweiten Satz den Sieg überlassen. Eine selten gezeigte knallharte Rückhand machte das 6:1 und 6:4 perfekt.

Im ersten Satz hatte Louis Shakhdaryan zu viele leichte Fehler gemacht. Gleich fünf Breaks waren im zweiten Satz zu vermelden. Am Ende mit dem besseren Ende für

Robin Frühwacht. Mike Bezolt (Marburg) gewann das Spiel um Platz drei des voll besetzten 32er-Felds.

### Lokalmatadorin Weitzel wird Dritte

Schon am frühen Sonntagmorgen, dem letzten Tag des dreitägigen Ereignisses, setzte sich Julia Dittrich (Gräfenhausen) mit 6:0 und 6:4 im Finale gegen Lavinia Karadza (Langen) durch. Beide hatten im Halbfinale die Lokalmatadorinnen Michelle Weitzel und Rebecca Brand ausgeschaltet. Diese standen sich im Spiel um Platz drei gegenüber und schenkten sich nichts. Nach 4:6 im ersten Satz kam Michelle Weitzel immer besser in Fahrt und drehte mit 6:2 und 10:3

das Duell. Insgesamt waren acht Spielerinnen im Feld. In den beiden Nebenrunden gewannen Francesca Ivanovic Lamarra (Wettenberg) und Sebastian Jost (Gelnhausen).

Turnierleiter Erik Grützer freute sich sehr, dass die Spieler die gute Organisation des Turniers lobten. „Bis 2019 haben wir hier ein Jugendturnier organisiert. Jetzt wollen wir das LK-Turnier am liebsten am Ende der dritten Woche der Sommerferien fest etablieren“, sagt der Sportwart. Unterstützt wurde er von vielen Helfern aus dem Verein. Marcel Kamchen und Kai Straub unterstützten Erik Grützer in der Turnierleitung sowie als Oberschiedsrichter. Der Vorsitzende Bernd Winter lobte das Trio und alle Helfer gerne in höchsten Tönen: „Das Turnier war beste Werbung für unseren Verein und den Tennissport.“